



Jungunternehmer feierten und netzwerkten am Wörthersee

Nach coronabedingter Zwangspause war es endlich wieder soweit: Das Team der Jungen Wirtschaft Kärnten lud zum Summer Clubbing in den Electric Garden am Wörthersee.

23.08.2022, 15:01



© JUNGE WIRTSCHAFT KÄRNTEN/JUST

Unter dem Motto „networking, music & more“ wurden in der traumhaften Atmosphäre des Electric Garden kulinarische Köstlichkeiten genossen, zu Musik von DJ Pete Compete getanzt und natürlich Businesskontakte geknüpft. Der Wettergott meinte es nach einem Nachmittagsgewitter gut mit den 170 Gästen, die die restlos ausverkaufte Veranstaltung zu einem besonderen Highlight für den neuen Doppelvorstand Nika Basic und Martin Figge machten. „Die richtig guten Kontakte knüpft man immer noch persönlich“, wissen die Beiden. „Der rege Austausch unter den Gästen bietet das Potenzial für bessere Vernetzung von Unternehmen in Kärnten sowie neue Partnerschaften und Kooperationen, welche wichtig sind, um den Lebensstandort Kärnten und seine Attraktivität zu stärken“ unterstrichen Basic und Figge.

Junge Wirtschaft unter neuer Führung

Unter den Gästen befanden sich neben zahlreichen Jungunternehmern und Jungunternehmerinnen auch Landeshauptmann Peter Kaiser, WK-Präsident Jürgen Mandl, WK-Direktor Meinrad Höfferer sowie die Spartenobmänner Martin Zandonella und Raimund Haberl. Sie alle ließen sich den Höhepunkt des Abends nicht entgehen: Paul Haas übergab den Landesvorstandsschlüssel der Jungen Wirtschaft an Nika Basic und Martin Figge. Die Doppelspitze ließ keinen Zweifel an ihrer Motivation: „Die Junge Wirtschaft steht neben der Interessenpolitik auch für Netzwerk und Service. Daher legen wir unseren Fokus genau darauf. Wir möchten noch deutlicher die Vorteile einer JW-Mitgliedschaft hervorheben und verstärkt auf eine Zusammenarbeit mit der Bundes-JW setzen.“ Als interessenpolitische Schwerpunkte nannten Basic und Figge etwa die Senkung der Lohnnebenkosten, die Umsetzung des Beteiligungsfreibetrags sowie Förderungen zur Betriebsnachfolge.

Beim Summer Clubbing war selbstverständlich auch Christiane Holzinger, Bundesvorsitzende der Jungen Wirtschaft Österreich, dabei, die die Gelegenheit nutzte, um dem ehemaligen JW-Vorsitzenden Paul Haas die goldene JW-Ehrendadel zu verleihen. „Paul Haas war während der Coronakrise an der JW-Spitze und hat diese schwierige Zeit äußerst vorbildlich gemanagt. Er hat stets Ruhe bewahrt, sich mit seinem Team auf die wesentlichen Dinge konzentriert und sich engagiert für die jungen Unternehmen in diesem Land eingesetzt“, fasste Holzinger zusammen.

Steirisches Gipfeltreffen

Kaum ist das eine Event vorbei, stehen schon die nächsten Veranstaltungen in den Startlöchern. Mit einer eigenen Ginbar machten die steirischen JW-Kolleginnen und Kollegen – allen voran der steirische JW-Vorsitzende Hannes Buchhauser – auf den „Stoak Steirisch“-Summit von 1. bis 3. September aufmerksam und luden die Kärntner Jungunternehmerinnen und –unternehmer herzlich dazu ein. Apropos Einladung: Bereits jetzt sollte man sich den 28. und 29. September 2023 im Kalender notieren, denn da findet der JW-Summit in Kärnten unter dem Motto „MINT“ statt. „Wir planen Großes für diese Veranstaltung und möchten die Kolleginnen und Kollegen aus ganz Österreich begeistern“, verraten Nika Basic und Martin Figge.

Die Junge Wirtschaft dankt allen Unterstützern wie den Kooperationspartnern Kärntner Sparkasse, Kleine Zeitung und KSV1870 sowie Christoph Überbacher vom Electric Garden für das perfekte Ambiente, Florian Semmler von mediapool für die Videobegleitung und Tom Ogris von majortom für die grafische Umsetzung.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Junge Wirtschaft Kärnten

Mag. LL.M. Eva Wutte

T 05 90 90 4-221

E eva.wutte@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



Erstmals mit Doppelspitze: Junge Wirtschaft Kärnten setzt auf geballte Unternehmerkraft

Am 28. Juni wurde in der Wirtschaftskammer Kärnten gewählt und das JW-Team neu aufgestellt: Auf Landesvorsitzenden Paul Haas folgen ab August Event-Profi Nika Basic und Werbe-Experte Martin Figge. [➤ mehr](#)



Zug fährt ab: Mit der Koralmbahn entsteht der zweitgrößte Ballungsraum Österreichs

Der „Stern des Südens“ geht auf: Mit der Verbindung durch den Koralmtunnel wachsen Kärnten und die Steiermark zum neuen „Wirtschaftsraum Süd“ zusammen – mit enormen Chancen für Menschen und Unternehmen, aber auch einem Sack voll Hausaufgaben für die Politik. > mehr



Betreuungsangebot ausgeweitet: Minecraft-Sommerncamp im MAKERSPACE Carinthia

„Wir fordern nicht nur, wir handeln auch“, betont Astrid Legner, WKK-Vizepräsidentin und Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft Kärnten und stellt heute das neueste Sommerbetreuungsangebot vor. > mehr